



18. + 19. Februar 2025 | Ostfildern bei Stuttgart und Online

80  
Vorträge  
in parallelen  
Sessions

# 4. Kolloquium Straßenbau in der Praxis

Planen, Bauen, Erhalten, Betreiben unter den  
Aspekten von Nachhaltigkeit und Digitalisierung

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Florian Schäfer

Medienpartner

**STRASSEN-  
& TIEFBAU**

STRASSEN- UND TIEFBAU, ANLAGEN- UND STRASSENBAU  
**THIS**  
BAUUNTERNEHMER | PLANER | ENTSCHEIDER

**ALLGEMEINE BAUZEITUNG**  
Wachstumsbeitrag für das gesamte Bauwesen

18. + 19.  
Feb. 2025



# Straßenbau in der Praxis

*Eine funktionierende und leistungsfähige Infrastruktur ist eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg des Wirtschaftsstandorts Deutschland. Das Planen, Bauen, Erhalten und Betreiben von Straßen für den Fahrzeugverkehr spielt dabei eine zentrale Rolle.*

Erfahrungsaustausch von und mit Praktikern

Auch in Zukunft wird die Straßenverkehrsinfrastruktur der wichtigste Verkehrsweg bleiben. Neue Verfahren im Straßenbau, der Druck zur wirtschaftlichen Bauausführung und erhöhte Qualitätsanforderungen erleichtern und erschweren gleichzeitig die Umsetzung von Projekten.

Nachhaltigkeit hat auch im Straßenbau einen hohen Stellenwert erlangt, da die Anforderung an Klimaschutz und CO<sub>2</sub>-Reduktion dringlicher ist als je zuvor. Um Klimaneutralität zu erreichen, hat sich die Politik engagierte Ziele gesetzt, sei es auf der Ebene von Europa, Deutschland oder auf Landesebene. All dies erfordert eine Vielzahl von Ideen und Maßnahmen. Ein einzelner Ansatz reicht oft nicht aus; vielmehr ist ein Bündel aus verschiedenen Maßnahmen erfolgversprechend.

Bislang wurde Nachhaltigkeit im Straßenbau häufig nur theoretisch behandelt. Dabei ist es gerade jetzt entscheidend, dass wir uns an greifbaren Erfahrungen orientieren können. Best-Practice-Beispiele können dabei sehr zur Verbesserung der Nachhaltigkeit beitragen. Sei es direkt durch die konsequente Erfassung der CO<sub>2</sub>-Äquivalente, den Einsatz verbesserter Baumaterialien und -verfahren oder indirekt durch innovative Digitalisierungs- und Modularisierungsideen. Es ist an der Zeit, Lösungsansätze mit Praxisbeispielen vorzustellen und im Straßenbau einen konkreten Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Mit dem 4. Kolloquium Straßenbau in der Praxis bietet die TAE allen Beteiligten eine ideale Plattform für die benannten Herausforderungen:

- Gewinnen Sie Einblicke in neueste Entwicklungen und Trends
- Stellen Sie Ihre Fragen zu Fachbeiträgen aus Forschung,

Industrie und Praxis

- Erweitern Sie Ihr Netzwerk und nutzen Sie den persönlichen Erfahrungsaustausch

Das Kolloquium findet in Zusammenarbeit mit der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) und der Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure in Baden-Württemberg e. V. (VSVI) statt.

## Ziel der Fachtagung

Im Mittelpunkt des Kolloquiums steht der Erfahrungsaustausch von und mit Praktikern. Durch anwendungsorientierte Vorträge und zahlreiche Praxisbeispiele wird die praktische Seite des Straßeninfrastrukturbaus abgebildet.

## Programmausschuss

Prof. Dr.-Ing. Florian Schäfer  
(Vorsitzender)  
*Hochschule Biberach*

Dr.-Ing. Anne Benner  
*Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg*

Benjamin Butscher, MBA  
*Strabag GmbH, Langenargen*

Prof. Dr.-Ing. Leyla Chakar  
*Hochschule für Technik Stuttgart*

Dr.-Ing. Thomas Chakar  
*Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg*

Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing.  
Alexander Hofmann  
*HOCHTIEF PPP Transport Westeuropa GmbH,  
Essen*

Prof. Dr.-Ing. Christian Holldorb  
*Hochschule Karlsruhe Technik und  
Wirtschaft*

Dr.-Ing. Dirk Jansen  
*Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt),  
Bergisch Gladbach*

Dipl.-Geogr. Dirk Kopperschläger  
*BERNARD Gruppe ZT GmbH, Aalen*

DI (Univ.) Mario Krmek  
*ÖBB-Infrastruktur AG, Wien, Österreich*

Prof. Dr.-Ing. Steffen Riedl  
*Fachhochschule Erfurt*

Dr. Wolf-Henrik von Loeben  
*ViaTec Basel AG, Schweiz*

Dipl.-Ing. Manfred Wacker  
*VSVI Baden-Württemberg, Stuttgart*

## Übersicht

Für das 4. Kolloquium „Straßenbau in der Praxis“ sind etwa 80 Plenar- und Fachvorträge aus Forschung, Industrie und Praxis in vier parallelen Sessions zu folgenden Themen geplant:

- Nachhaltigkeit:
  - Nachhaltigkeitsbilanzierung
  - Nachhaltigkeitsbewertung und -anwendung
  - Nachhaltigkeit in der Ausführung
  - Nachhaltigkeit im Straßenbetrieb
  - Ökobilanzierung
  - Ökobilanzierung – Tools
- Recycling und umweltfreundliche Materialien:
  - Baustoffrecycling
  - Kaltrecycling
  - Temperaturabgesenkter Asphalt – Rahmenbedingungen
  - Temperaturabgesenkter Asphalt in der Ausführung
- Digitale Technologien und Planung:
  - BIM in Planung, Ausführung, Erhaltung
  - Digitale Projektplanung
  - Digitalisierte Baustelle
- Bauweisen und Infrastruktur:
  - Straßenbau
  - Ingenieurbauwerke
  - Pflasterbauweisen
  - Radverkehr
  - Radwegebau
  - Sonderbauweisen
  - Einzelthemen
- Instandhaltung und Management:
  - Zustandserfassung
  - Erhaltungsmanagement

### Teilnehmer:innenkreis

Die Fachtagung richtet sich an:

- Ingenieurbüros
- Baufirmen
- Kommunen und Straßenbaubehörden

- Projektsteuerer
- Forschungseinrichtungen
- Baustoffhersteller
- Softwareentwickler

### Programm

Ausführliche und aktuelle Informationen zum Programm, den Vorträgen und Referenten finden Sie unter [www.tae.de/50045](http://www.tae.de/50045)

**JETZT ANMELDEN!**



Die Veranstaltung wird im hybriden Flex-Format durchgeführt: Interessierte können daher entscheiden, ob sie vor Ort oder live-online teilnehmen möchten.

### Abendempfang

Zum Ausklang des ersten Tages laden wir Sie zu einem gemeinsamen Abendempfang im weiträumigen Foyer der TAE ein. So haben Sie die Möglichkeit, die Fachgespräche des Tages fortzusetzen, neue Kontakte zu knüpfen und Ideen auszutauschen.

### Fachausstellung

Parallel zur Fachtagung findet eine begleitende Ausstellung statt. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Produkte und Dienstleistungen einem hochkarätigen Publikum aus Entscheidern, Fach- und Führungskräften vorzustellen und etablieren Sie sich als Kompetenzträger bei der anwesenden Zielgruppe.

### Anerkennung

Die Veranstaltung wird als Weiterbildung gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt.

## Dienstag, 18. Februar 2025 – 4. Kolloquium Straßenbau in der Praxis

<p><b>Plenar</b>  <i>Prof. Dr.-Ing. Florian Schäfer, Hochschule Biberach</i></p> <p><b>Raum 1</b></p>					
09:30 – 09:45	<p><b>Eröffnung &amp; Begrüßung</b>  <i>Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Dipl.-Ing. Gregor Reichle, Technische Akademie Esslingen e. V.</i>  <i>Prof. Dr.-Ing. Florian Schäfer, Hochschule Biberach</i></p>				
09:45 – 10:15	<p><b>Maßnahmen zur Förderung eines nachhaltigen Straßenbaus</b>  <i>Andreas Hollatz, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i></p>				
10:15 – 10:45	<p><b>Straßenbau auf dem Weg in eine klimaneutrale Welt</b>  <i>Johannes Kreißig, Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e. V., DGNB GmbH</i></p>				
10:45 – 11:15	<p><i>Kaffeepause / Ausstellung</i></p>				
<p><b>Nachhaltigkeitsbilanzierung</b>  <i>Prof. Dr.-Ing. Christian Holldorb, Hochschule Karlsruhe</i></p> <p><b>Raum 1</b></p>		<p><b>Digitale Projektplanung</b>  <i>Dipl.-Geogr. Dirk Kopperschläger, BERNARD Gruppe ZT GmbH</i></p> <p><b>Raum 2</b></p>		<p><b>Baustoffrecycling</b>  <i>Dr.-Ing. Thomas Chakar, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i></p> <p><b>Raum 3</b></p>	
<p><b>Zustandserfassung (1)</b>  <i>Prof. Dr.-Ing. Steffen Riedl, Fachhochschule Erfurt</i></p> <p><b>Raum 4</b></p>					
11:15 – 11:45	<p><b>Der Weg zu einer EPD für Asphalt</b>  <i>Austin Francis-Xavier, Steinbeis-Transferzentrum Infrastrukturmanagement im Verkehrswesen (IMV)</i></p>	<p><b>Smart Construction bei ASFINAG: Ein Blick hinter die Kulissen des digitalen Baumanagement</b>  <i>DI Michael Hohenegger, ASFINAG Bau Management GmbH</i></p>	<p><b>Umweltverträglicher Einsatz von mineralischen Ersatzbaustoffen im Straßenbau</b>  <i>Dr.-Ing. Thomas Merkel, Fachverband Eisenhütenschlacken e. V.</i></p>	<p><b>Ganzheitliche Straßeninstandhaltung durch KI – Erfassung, Analyse und Prognose von Straßenzuständen unter Berücksichtigung externer Einflussfaktoren</b>  <i>Winona Grimsehl-Schmitz, Stadt Herne</i></p>	
11:45 – 12:15	<p><b>Klimaverträglich bauen: Abgleich der CO<sub>2</sub>-Soll und Ist-Werte – Entwicklung und Anwendung an einem Praxisprojekt</b>  <i>Jana Wackenheim, Hochtief PPP Solutions GmbH</i></p>	<p><b>B12/B32 Umbau Knotenpunkt bei Hergatz – Optimierung eines Verkehrsknotens – Ein (BIM-) Praxisbeispiel zur Schnittstelle Straßen- und Ingenieurbau</b>  <i>Adrian Schubert, Konstruktionsgruppe Bauen AG</i></p>	<p><b>Wiedergewonnene Gesteinskörnungen im Straßenbau – Von der Aufbereitung bis zum Einbau vor dem Hintergrund gültiger Normen sowie Ausblick &amp; Potentiale</b>  <i>Jan Bielefeld, Max Wild GmbH</i></p>	<p><b>Erhaltungsmanagement kommunaler Straßen – Ergebnisse aus Messungen der Verkehrsbeanspruchung kommunaler Straßen im mFUND-Projekt DaRkSeit</b>  <i>Dr.-Ing. Wolf Uhlig, Uhlig &amp; Wehling GmbH</i></p>	
12:15 – 12:45	<p><b>Lebenszyklusbasierte Nachhaltigkeitsbewertung im Straßenbau – Umsetzung und Herausforderungen</b>  <i>Pamela Del Rosario, RWTH Aachen University</i></p>	<p><b>Von BIM zur professionellen 3D-Visualisierung und deren innovative Einsatzmöglichkeiten</b>  <i>Jürgen Idems, V-KON.media GmbH</i></p>	<p><b>Nachhaltige Erhöhung des Asphaltgranulatanteil im Oberbau von Autobahnen – Erfahrungen von der A6 bei Wiesloch/ Rauenberg</b>  <i>Dipl.-Geol. Björn Beutinger, Die Autobahn GmbH des Bundes</i></p>	<p><b>Verbesserung des Erhaltungsmanagements von Straßen mittels echtzeitbasierter Verkehrsbelastungs- und Temperaturmessdaten des mFUND-Projektes DaRkSeit</b>  <i>Dipl.-Inf. Uwe Reinhardt, Technische Universität Dresden</i></p>	
12:45 – 14:00	<p><i>Mittagspause / Ausstellung</i></p>				
<p><b>Nachhaltigkeit in der Ausführung</b>  <i>Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Alexander Hofmann, HOCHTIEF PPP Transport Westeuropa GmbH</i></p> <p><b>Raum 1</b></p>		<p><b>Straßenbau</b>  <i>Dr.-Ing. Anne Benner, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i></p> <p><b>Raum 2</b></p>		<p><b>Sonderbauweisen</b>  <i>Dr.-Ing. Dirk Jansen, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)</i></p> <p><b>Raum 3</b></p>	
<p><b>Zustandserfassung (2)</b>  <i>Dr.-Ing. Wolf-Henrik von Loeben, ViaTec Basel AG</i></p> <p><b>Raum 4</b></p>					
14:00 – 14:30	<p><b>Maßnahmen der Straßenbauverwaltung BW zur Förderung nachhaltiger Bauausführungen in der Vergabe und im Bauvertrag</b>  <i>Dr.-Ing. Thomas Chakar, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i></p>	<p><b>Digitalisierung und Nachhaltigkeit im Straßenbau</b>  <i>Georg Reitschmidt, RIB Deutschland GmbH</i></p>	<p><b>Horizontalschleifen von offenporigen Asphaltdeckschichten – Nutzungsdauerverlängerung durch Oberflächenbehandlung</b>  <i>Dr.-Ing. Bastian Wacker, Die Autobahn GmbH des Bundes</i></p>	<p><b>Wasser im Straßenkörper? Signalveränderungen in Georadar- und TSD-Daten am Beispiel des Hochwasserereignisses 2021 im Rheinland</b>  <i>Dr. Claudia Podolski, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)</i></p>	

14:30 – 15:00	<p><b>Alternative Vergabekriterien zur Förderung der Nachhaltigkeit – Praxistest zur CO<sub>2</sub>-Reduktion bei der Herstellung der Autobahnen im Südwesten</b></p> <p><i>Dipl.-Geol. Björn Beutinger, Die Autobahn GmbH des Bundes</i></p>	<p><b>BIM/3D-Straßenentwurf und Georeferenzierung mit Ableitung von Datengrundlagen für die Ausführung</b></p> <p><i>Dipl.-Ing. Architekt Uwe Hüttner, IB&amp;T Software GmbH</i></p>	<p><b>Hohe Verformungsbeständigkeit für stark beanspruchte Verkehrsflächen – HANV als Deckschicht</b></p> <p><i>Sebastian Lorenz, Multivia GmbH &amp; Co. KG</i></p>	<p><b>Beurteilung der Resttragfähigkeit von Asphaltoberbauten anhand neuer FWD-Deflektionsparameter</b></p> <p><i>Univ. Ass. Dipl.-Ing. Silvio Roth, Technische Universität Wien</i></p>
15:00 – 15:30	<p><b>Die Chancen einer modernen Vergabepaxis – Berücksichtigung der CO<sub>2</sub>-Emissionen als Wertungskriterium</b></p> <p><i>Luigi Paolo Ceci, SUSTRAVIA GmbH</i></p>	<p><b>Digitale Informationen für ein digitales Bauen und eine digitale Abrechnung</b></p> <p><i>Dr. rer. nat. Klaus Tilger, A+S Consult GmbH</i></p>	<p><b>Was synthetische Bindemittel zum Erhaltungsmanagement von Asphaltdeckschichten beitragen können</b></p> <p><i>Arnd Laber, Triflex GmbH &amp; Co. KG</i></p>	<p><b>Einbindung von KI in Planung, Unterhaltung und Bau von Straßen – Praxisbeispiel des Landkreises Börde zur Aufstellung eines Kreisstraßenausbauprogramms und Unterhaltungsmaßnahmen an der Kreisstraßeninfrastruktur</b></p> <p><i>Dr. Denis Gruber, Landkreis Börde</i></p>
15:30 – 16:00	Kaffeepause / Ausstellung			
	<p><b>Nachhaltigkeitsbewertung und -anwendung</b></p> <p><i>Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Alexander Hofmann, HOCHTIEF PPP Transport Westeuropa GmbH</i></p> <p><b>Raum 1</b></p>	<p><b>Pflasterbauweisen</b></p> <p><i>Dr.-Ing. Thomas Chakar, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i></p> <p><b>Raum 2</b></p>	<p><b>Kaltrecycling</b></p> <p><i>Prof. Dr.-Ing. Leyla Chakar, Hochschule für Technik Stuttgart</i></p> <p><b>Raum 3</b></p>	<p><b>Erhaltungsmanagement</b></p> <p><i>DI (Univ.) Mario Krmek, ÖBB-Infrastruktur AG</i></p> <p><b>Raum 4</b></p>
16:00 – 16:30	<p><b>CSR als Chance verstehen und in der Praxis umsetzen</b></p> <p><i>Paul Reich, HOCHTIEF PPP Solutions GmbH</i></p>	<p><b>Was können Verkehrsflächen für die Schwammstadt leisten? Die wasserdurchlässige Pflasterbauweise in Theorie und Praxis</b></p> <p><i>Dr.-Ing. Carsten Dierkes, H2O Research GmbH</i></p>	<p><b>Kaltrecycling – Innovative und nachhaltige Straßeninstandsetzung</b></p> <p><i>Martin Diekmann, Wirtgen GmbH</i></p>	<p><b>Aufbau eines Asset Information Management für einen besseren Umwelt- und Ressourcenschutz im (kommunalen) Tiefbau</b></p> <p><i>Prof. Dr.-Ing. Alexander Buttgerit, Jade Hochschule</i></p>
16:30 – 17:00	<p><b>Bewertung von Nachhaltigkeit im Tief- und Infrastrukturbau – Entwicklung eines Zertifizierungssystems für Infrastrukturprojekte auf der Grundlage des DGNB-Systems</b></p> <p><i>Mauritz Schröder, Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e. V.</i></p>	<p><b>Versickerungsfähige Pflasterbauweise – Ein Schlüssel zur Ressourcenschonung im Straßenbau?</b></p> <p><i>Alexander Eichler, Lithonplus GmbH &amp; Co. KG</i></p>	<p><b>Kaltrecycling auf der BAB A555 als Ersatz für Asphalttrag- und Asphaltbinderschicht – Ressourcenschonung durch hohe Recyclingquote</b></p> <p><i>Dr.-Ing. Ivan Isailovic, TPA GmbH</i></p>	<p><b>Neugestaltung der österreichischen Substanzbewertung von Straßenoberbaukonstruktionen im Erhaltungsmanagement</b></p> <p><i>Dipl.-Ing. Dr. techn. Alfred Weninger-Vycudil, FH Campus Wien</i></p>
17:00 – 17:30	<p><b>DGNB-Zertifizierung für die Transportinfrastruktur – Der Weg zum nachhaltigeren Handeln</b></p> <p><i>Marieke Tiede, HOCHTIEF PPP Solutions GmbH</i></p>	<p><b>Merkblatt für die maschinelle Verlegung von Pflastersteinen und Platten aus Beton (Ausgabe Herbst 2024)</b></p> <p><i>Dipl.-Ing. Rüdiger Singbeil, Singbeil Bau GmbH</i></p>	<p><b>Pilotprojekt: 100%-Recycling für verkehrsschwache Straßen</b></p> <p><i>Prof. Dr. Christiane Raab, Empa</i></p>	<p><b>Koordiniertes Erhaltungsmanagement der Straßeninfrastruktur – Anspruch und Wirklichkeit im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes</b></p> <p><i>Dipl.-Ing. Kay Degenhardt, Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg</i></p>
17:30 – 18:00	<p><b>Grüner Asphalt – klimafreundlicher Straßenbau mit Pyrolysekohle</b></p> <p><i>Dipl.-Ing. Kai Teschner, Viatec Basel AG</i></p>		<p><b>Kalte Tragschicht – Bitumenstabilisierte Tragschichten mit Bitumenemulsionen</b></p> <p><i>Prof. Dr. Ronny Sorge, Fachhochschule Potsdam</i></p>	<p><b>Herausforderungen bei der Weiterentwicklung eines Straßenerhaltungsmanagement-Ansatzes zur Berücksichtigung umweltrelevanter Aspekte im kommunalen Bereich</b></p> <p><i>Amina Wachsmann, M. Eng., Hochschule Karlsruhe</i></p>
18:00 – 21:00	Abendempfang an der Technischen Akademie Esslingen			

## Mittwoch, 19. Februar 2025 – 4. Kolloquium Straßenbau in der Praxis

	<b>Temperaturabesenkter Asphalt – Rahmenbedingungen</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Leyla Chakar, Hochschule für Technik Stuttgart</i> <b>Raum 1</b>	<b>Ökobilanzierung</b> <i>Dr.-Ing. Dirk Jansen, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)</i> <b>Raum 2</b>	<b>Radverkehr</b> <i>Dipl.-Geogr. Dirk Kopperschläger, BERNARD Gruppe ZT GmbH</i> <b>Raum 3</b>	<b>Ingenieurbauwerke</b> <i>DI (Univ.) Mario Krmek, ÖBB-Infrastruktur AG</i> <b>Raum 4</b>
09:00 – 09:30	<b>Die Überarbeitung der asphalttechnologischen Regelwerke für den Asphaltstraßenbau ist weitgehend abgeschlossen – Was bedeutet das für die Praxis?</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Hans-Hermann Weßelborg, FH Münster</i>	<b>Nachhaltigkeit messen: Ökobilanzierung im Straßenbau am Beispiel EPD Asphalt</b> <i>Leonie Weber, e-hoch-3 eco impact experts GmbH &amp; Co. KG</i>	<b>Online-Beteiligung im Rahmen von Mobilitätskonzepten (Schwerpunkt Radverkehrskonzepte)</b> <i>Tim Schlatterer, B. Eng., BERNARD Gruppe ZT GmbH</i>	<b>Neues, nachhaltiges, multifunktionales Abdichtungssystem auf Bitumenbasis für den Straßen- und Brückenbau – ausgeführte Praxisbeispiele</b> <i>Dr.-Ing. Daniel Gogolin, Ingenieurgesellschaft PTM Dortmund mbH</i>
09:30 – 10:00	<b>Temperaturabesenkter Asphalt – Maßnahmen der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg (SBV BW) für den Technologiewandel</b> <i>Vera Schmidt, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i>	<b>Nachhaltigkeit von dünnen Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise und Oberflächenbehandlungen – Ergebnisse eines Forschungsauftrages</b> <i>Dipl.-Ing. Volker Bummel, KUTTER Spezialstraßenbau GmbH &amp; Co. KG</i>	<b>Nachhaltigkeitsbilanzierung von Radverkehrsanlagen</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Christian Holldorb, Steinbeis-Transferzentrum Infrastrukturmanagement im Verkehrswesen (IMV)</i>	<b>Nachhaltigkeit von Ingenieurbauwerken – aktueller Stand und notwendige Prozessschritte zur Umsetzung</b> <i>Dr.-Ing. Carl Richter, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)</i>
10:00 – 10:30	<b>PID-Messungen im Asphaltstraßenbau – Einflussfaktoren bei der Erfassung von Emissionen</b> <i>Thomas Schönauer, M. Sc., FH Münster</i>	<b>Vergleichende Ökobilanz für Oberbaukonstruktionen von kommunalen Verkehrsflächen mit unterschiedlichen Deckschichten</b> <i>Michael Fuchs, Betonverband Straße, Landschaft, Garten e. V. (SLG)</i>	<b>Nachhaltiges Asset Management für die Radverkehrsinfrastruktur</b> <i>Felix Taubitz, Hochschule Karlsruhe</i>	<b>Möglichkeiten der Beschleunigung bei der Erneuerung bestehender Brückenbauwerke an Bundes- und Landesstraßen</b> <i>Nicole Zakouril, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i>
10:30 – 11:00	<i>Kaffeepause / Ausstellung</i>			
	<b>Temperaturabesenkter Asphalt in der Ausführung</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Florian Schäfer, Hochschule Biberach</i> <b>Raum 1</b>	<b>Ökobilanzierung – Tools</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Steffen Riedl, Fachhochschule Erfurt</i> <b>Raum 2</b>	<b>Radwegebau</b> <i>Dr.-Ing. Anne Benner, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i> <b>Raum 3</b>	<b>Einzelthemen</b> <i>Dipl.-Ing. Manfred Wacker, VSVI Baden-Württemberg</i> <b>Raum 4</b>
11:00 – 11:30	<b>Temperaturabesenkter Asphalt – Additive und Verfahren</b> <i>Stephan Harnischfeger, MHI Naturstein &amp; Baustoffservice GmbH</i>	<b>Nachhaltig und digital: Straßenplanung neu gedacht</b> <i>Isabelle Armani, ORIS Materials Intelligence</i>	<b>Optimierung von Asphaltdeckschichten für Radwege aus Sicht der Nutzenden</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Alexander Buttgerit, Jade Hochschule</i>	<b>Verkehrssteuerungsmaßnahmen zur Entlastung des Straßenoberbaus – Temporäre Seitenstreifenfreigabe</b> <i>Johannes Rau, M. Sc., Universität Stuttgart</i>
11:30 – 12:00	<b>Nachhaltigkeit im Asphaltstraßenbau durch hochwertige Wiederverwendung von Asphalt und dem Einsatz von temperaturabesenktem Asphalt</b> <i>Hendrik Ebbers, B. Eng., FH Münster</i>	<b>Wie GreenAI-Bauprozesssteuerung und automatisierte CO<sub>2</sub>-Bilanzierung die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken</b> <i>Dr. Marcus Müller, Smart Site Solutions GmbH</i>	<b>Radwege, Beläge, Konfliktpotenzial, Langzeiterfahrungen, Kombination mit Begrünung</b> <i>Dipl.-Ing. (FH) Bernd Burgetsmeier, Sachverständigenbüro</i>	<b>Blindenleitsysteme – nicht nur – im öffentlichen Verkehrsraum – Wesentliches bei Planung und Ausführung, Hinweise aus der Praxis</b> <i>Dipl.-Ing. Bau (FH) Edgar Theurer</i>
12:00 – 12:30	<b>Herstellen von temperaturabesenktem Asphalt unter Verwendung von Schaumbitumen – Bestimmende Einflussfaktoren auf die Schaumqualität</b> <i>Dr. Martin Haberl, IBQ Institut fuer Baustoff-Qualitaetsicherung GmbH</i>		<b>Radwegebau mal anders – Entsiegelung und CO<sub>2</sub>-Entlastung mit rein mineralischen Konzepten umsetzen</b> <i>Dipl.-Ing. (FH) Guido Schilling, HanseGrand Klimabaustoffe GmbH &amp; Co. KG</i>	<b>Förderung der inter- und multimodalen Mobilität – Konzept zur Einrichtung von Mobilitätsstationen in Friedrichshafen</b> <i>Marcus Herbrecht, Bernard Gruppe ZT GmbH</i>

12:30 – 13:30 <i>Mittagspause / Ausstellung</i>				
	<b>BIM in Planung, Ausführung, Erhaltung</b> <i>Dipl.-Ing. Manfred Wacker, VSVI Baden-Württemberg</i> <b>Raum 1</b>	<b>Nachhaltigkeit im Straßenbetrieb</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Christian Holldorb, Hochschule Karlsruhe</i> <b>Raum 2</b>	<b>Digitalisierte Baustelle</b> <i>Benjamin Butscher, MBA, Strabag GmbH</i> <b>Raum 3</b>	
13:30 – 14:00	<b>Parametrisierung von BIM-Modellen für die Straßenerhaltung</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Markus Stöckner, Hochschule Karlsruhe</i>	<b>Nachhaltige Planung und Gestaltung von Meistereigehöften</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Thorsten Cypra, Steinbeis-Transferzentrum Infrastrukturmanagement im Verkehrswesen (IMV)</i>	<b>Durchgängig Digital im Tiefbau</b> <i>Lukas Schrode, MTS Schrode AG</i>	
14:00 – 14:30	<b>buildingSMART Deutschland, BIM Klassen der Verkehrswege und Fachgruppenarbeit</b> <i>Dipl.-Ing. Architekt Uwe Hüttner, buildingSMART Deutschland e. V.</i>	<b>Digitalisierung trifft Nachhaltigkeit: Straßenbetriebsdienst in Thüringen – Digitale Dokumentation und ressourcenschonende Optimierung des Straßenbetriebsdiensts</b> <i>Jost Reiche, Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr</i>	<b>Digitalisierung &amp; Automation im Straßenbau – ein Blick von heute in die Zukunft: Forschung, Entwicklung, Systeme, Projekte</b> <i>Andreas Velten, MOBA Construction Solutions GmbH</i>	
14:30 – 15:00	<b>BIM-konforme Modellierung für die Bauausführung einer Bundesstraße – Modellierung von Fachmodellen</b> <i>Bernd Schwär, Breinlinger Ingenieure Tiefbau GmbH</i>	<b>Modularer Modellaufbau als Systemansatz zur Berechnung der THG-Emissionen im Lebenszyklus von Lärmschutzanlagen</b> <i>Dr.-Ing. Ute Stöckner, Steinbeis-Transferzentrum Infrastrukturmanagement im Verkehrswesen (IMV)</i>	<b>Digitales Aufmaß und Baufortschrittsdokumentation mit Drohnen und Smartphones – effiziente und papierlose Erfassung von Bauwischenzuständen und Aufmaßen für alle Prozessbeteiligten</b> <i>Astrid Hautz, VIA IMC GmbH</i>	
15:00 – 15:30	<b>Digitale Bauprozesse und BIM – Wie viel Realität steckt im Mythos der digitalen Baustelle?</b> <i>Dr.-Ing. Robert Hartung, JOHANN BUNTE Bauunternehmung SE &amp; Co. KG</i>	<b>Photovoltaik- und Ladeinfrastrukturaktivitäten im Zuge der Straßeninfrastruktur in BW</b> <i>Nakibulla Harunkhel, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg</i>		
15:30 <i>Ende der Veranstaltung</i>				



Jetzt online anmelden  
unter [www.tae.de/50045](http://www.tae.de/50045)

Haben Sie Fragen zur Anmeldung?  
+49 (0) 711 340 08 - 23

#### Veranstaltungsort

Technische Akademie Esslingen e.V.  
An der Akademie 5  
73760 Ostfildern

Gerne übernehmen wir auch die Buchung  
Ihres Hotelzimmers.

#### Teilnahmegebühr

EUR 790,00 (MwSt.-frei)  
EUR 690,00 (MwSt.-frei) für Teilnehmende aus  
dem öffentlichen Dienst

- für die Vor-Ort-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-  
unterlage, Verpflegung und Abendempfang an  
der TAE

EUR 690,00 (MwSt.-frei)

- für die Online-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-  
unterlage

#### Kontakt Programm

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH),  
Dipl.-Ing. Gregor Reichle

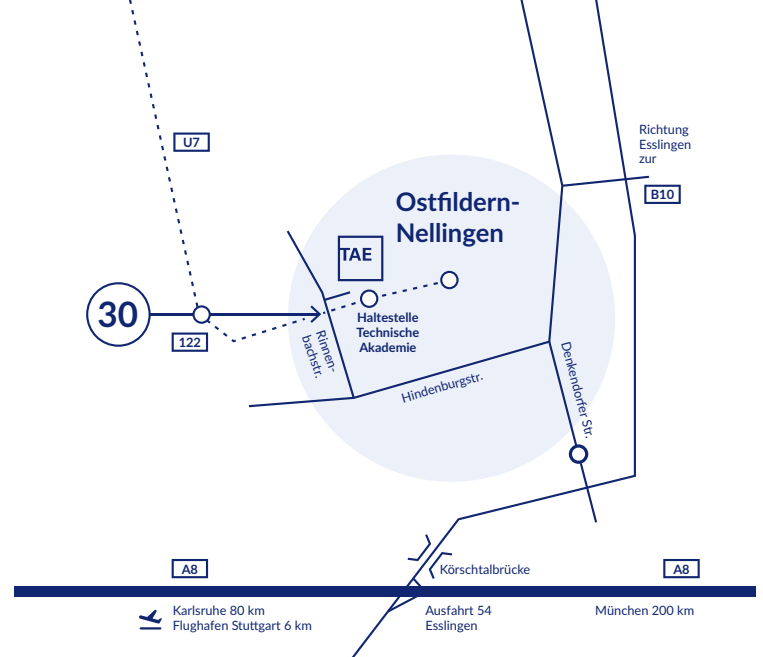
E [gregor.reichle@tae.de](mailto:gregor.reichle@tae.de)  
T +49 (0) 711 340 08 - 57

#### Kontakt Ausstellung

Kristina Petig  
E [bauwesen@tae.de](mailto:bauwesen@tae.de)  
T +49 (0) 711 340 08 - 35



#TAEbauwesen



#### Gute Gründe für die TAE

- ✓ Erfahrung aus 1.000 Veranstaltungen jährlich
- ✓ Praxistransfer durch 2.000 Top-Referenten aus Industrie und Forschung
- ✓ Jedes Jahr über 10.000 zufriedene Teilnehmer:innen
- ✓ Verkehrsgünstige Lage mit eigenen Parkmöglichkeiten und kostenlosen E-Ladestationen
- ✓ Zertifizierte Qualität nach ISO 9001:2015



Wir sind daran interessiert, Sie als Kunden zu gewinnen, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu pflegen und Ihnen hierfür Informationen und Angebote von uns zukommen zu lassen. Hierzu verarbeiten wir (auch mit Hilfe von Dienstleistern) Ihre betrieblichen Adressdaten und Kriterien für eine interessengerechte Werbeselektion auf Grundlage einer Interessenabwägung gemäß Artikel 6 (1) (f) der DSGVO. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie jederzeit postalisch unter der Absenderanschrift, telefonisch oder per E-Mail unter [info@tae.de](mailto:info@tae.de) der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie in unserer Datenschutzerklärung unter [www.tae.de](http://www.tae.de) abrufen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter [datenschutz@tae.de](mailto:datenschutz@tae.de). Es gelten die unter [www.tae.de](http://www.tae.de) einsehbaren Geschäftsbedingungen der TAE.